



Ökologisch und sozial nachhaltig

Freiburg Kartäuserstraße, Freiburg Leben

Freiburg Leben

Ökologisch und sozial nachhaltig

Auf dem ehemaligen Betriebsgelände der Textilfabrik Coats-Mez ist ein Quartier für Jung und Alt entstanden. Das Areal befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt, direkt am Fuße des Schlossbergs.

Insgesamt wurden auf dem ca. 1,4 ha großen Grundstück in zwei Bauabschnitten 103 Wohneinheiten mit unterschiedlichsten Grundrissvarianten erstellt.

Südlich des Quartiersplatzes befindet sich ein Dienstleistungsgebäude. Hier sind die Freiburger Bezirksgeschäftsstelle des Siedlungswerks, Büros, Praxen sowie ein Bäcker-Café ansässig.

Ein weiterer Bestandteil des Stadtquartiers ist der Neubau des Kinder- und Familienzentrums St. Augustinus. Träger der stationären Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Kindertagesstätte ist der Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Ein wichtiges Ziel bei der Planung des Gesamtgebietes war die Balance zwischen Wohnen und Natur. Um bestmögliche planerische Qualität zu erreichen wurde ein Architektenwettbewerb ausgelobt, der ökologische und soziale Aspekte besonders in den Mittelpunkt stellte.



Vom Schlossberg gelangt man über einen Steg ins Quartier



Helle Räume prägen die Innenarchitektur Freiburg Leben



Freiburg Leben

Zahlen und Fakten

Projektdaten

103 Eigentumswohnungen

Integration des Kinder- und Familienzentrums St. Augustinus in die Neubebauung

ca. 2.000 m² gewerblich genutzte Fläche

Projektentwicklung und Bauherr

Siedlungswerk GmbH
Wohnungs- und Städtebau

Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.,
Ortsverein Freiburg

Architekten

Ackermann & Raff, Architekten
und Stadtplaner BDA, Tübingen

Gesamtinvestition

ca. 31 Mio. Euro

Wohn- und Nutzfläche

ca. 13.750 m²

Projektdauer

Frühjahr 2008 bis Frühjahr 2012



- 1 Freiburg Leben
- 2 Schlossberg
- 3 Freiburger Münster
- 4 Freiburger Altstadt
- 5 Stadtgarten



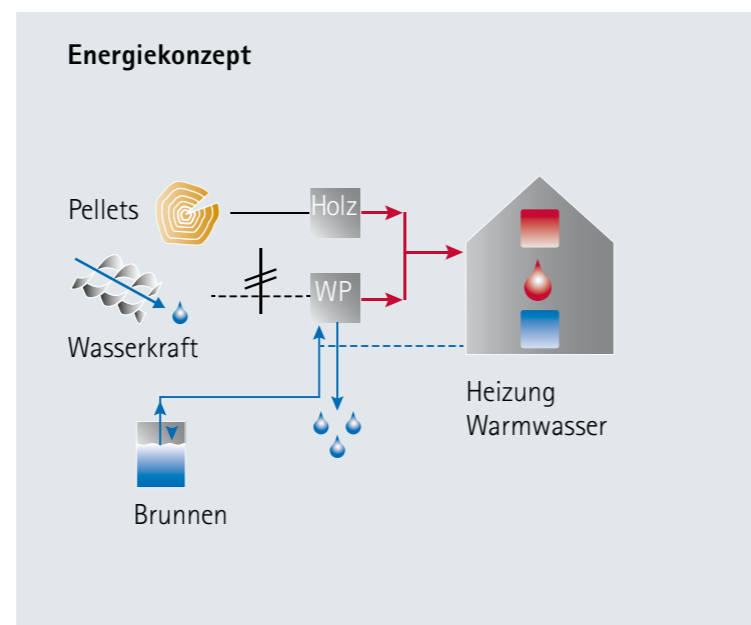
Innovatives und ökologisches Energiekonzept

Wir planen bis ins Detail

Das Quartier Freiburg Leben verfügt über eine eigene Heizzentrale, die verschiedene regenerative Energiequellen geschickt miteinander kombiniert. Grundlage des Energiekonzepts sind ein auf dem Gelände vorhandener Grundwasserbrunnen sowie ein Wasserkanal, der entlang des Grundstücks verläuft.

Die Wärmeerzeugung des Quartiers wird überwiegend durch Wärmepumpen gewährleistet, die dem Grundwasser Energie entziehen. In Verbindung mit einer Holzpellet-Heizung für winterliche Spitzenheizlasten arbeitet das System unabhängig von fossilen Energieträgern und es wird umweltfreundlicher Wasserkraftstrom erzeugt.

Im Vergleich zu herkömmlicher Heizweise wird im Ganzen betrachtet weitgehend CO₂ neutral Wärme bereitgestellt. Über direkte Grundwassernutzung kann im Sommer die Fußbodenheizung zur Kühlung der Wohnung verwendet werden.



Das lebendige Quartier

Kunst am Bau

Auf dem Vorplatz des Augustinusheims wurde ein skulpturales Ensemble des Künstlers Robert Schad installiert. „Dalyn und Prutt“ ist im Auftrag des Siedlungswerks, als Beitrag zum Thema „Kunst am Bau“ für das Projekt Freiburg Leben entstanden, nachdem bei dem ausgelobten Kunstwettbewerb die Jury diesen Beitrag zum Sieger gekürt hat.

Ein weiteres Kunstwerk befindet sich an der Brücke, als Wegweiser zum Schlossbergpfad durch die Mez'schen Gärten. Die „3 Bäume“ des Künstlers Josef Bücheler waren Bestandteil der Freilichtausstellung aussichtKUNST auf dem Freiburger Schlossberg und wurden im Anschluss an die Ausstellung vom Siedlungswerk für das Quartier Freiburg Leben erworben.



Die „3 Bäume“ des Künstlers Josef Bücheler

Das Kinder- und Familienzentrum „St. Augustinus“ mit der Skulptur „Dalyn und Prutt“ des Künstlers Robert Schad im Vordergrund

Nahwärmenetz



- Heizzentrale
- Wasserschnecke
- Entnahmebrunnen
- Rigole



Wasserschnecke zur Stromerzeugung





Das Siedlungswerk

- Sozial gemischte Nachbarschaften
- Innovative Energiekonzepte
- Zukunftsfähige Stadtentwicklung
- Wohnen für alle Generationen
- Lebenswerte Quartiere
- Nachhaltig Werte schaffen

„Mit der energetischen Versorgung durch erneuerbare Energien wie Wasserkraft und vorhandene Grundwasserbrunnen ist ein ökologisch nachhaltiges Vorzeigebauwerk entstanden.“

Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon, Freiburg

Siedlungswerk GmbH
Wohnungs- und Städtebau
Heusteigstraße 27/29
70180 Stuttgart

Telefon (0711) 2381-395
Telefax (0711) 2381-320
www.siedlungswerk.de
gfg@siedlungswerk.de



Bildnachweis:
Karl-Heinz Raach (S. 5 o.)
Brigida González, Stuttgart